

Allgemeine Geschäftsbedingungen

(Stand 10. Dez. 2010)

Canis Concept, Yvonne Bredenbröker,
Rebweg 25, 78465 Konstanz

1.) Die Teilnahme an einem Einzeltraining oder an Kursen und Workshops mit oder ohne Hund ist nur möglich, wenn Sie den Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Canis Concept zustimmen.

2.) Der Hundehalter bestätigt, dass der Hund frei von Krankheiten sowie Parasiten ist und keine Ansteckungsgefahr für Hund und Mensch von ihm ausgeht, sowie die notwendigen Vorsorgeimpfungen komplett und regelmäßig durchgeführt sind.

3.) Für jeden teilnehmenden Hund muss eine gültige Tierhalter-Haftpflichtversicherung abgeschlossen sein.

4.) Die Durchführung des Trainings wird stets nach aktuellen kynologischen, tierpsychologischen und verhaltenstherapeutischen Erkenntnissen gestaltet. Der Erfolg der Ausbildung hängt jedoch von verschiedenen Faktoren ab, auf die seitens der Hundeschule kein Einfluss genommen werden kann, so dass eine Erfolgsgarantie nicht gegeben werden kann.

5.) Läufige Hündinnen dürfen nur nach Absprache am Training teilnehmen, bei Ablehnung der Teilnahme durch die Hundeschule wird ein Ersatztermin gestellt.

6.) Teilnehmer können mit sofortiger Wirkung vom Training ausgeschlossen werden, wenn andernfalls das Ziel der Einheit, andere anwesende Personen oder Tiere oder die Gesundheit des Hundes des Teilnehmers gefährdet erscheinen. Die Möglichkeit des Ausschlusses besteht namentlich dann, wenn den Anweisungen des Trainers nicht Folge geleistet wird.

7.) Die Bezahlung des Honorars erfolgt grundsätzlich in bar und wird mit dem Beginn der Trainingseinheit/des Kurses/des Workshops fällig.

8.) Eine Absage von Terminen/Teilnahmen befreit nicht von der Verpflichtung zur

Zahlung der Teilnahmegebühr. Bei Nichtteilnahme an einzelnen oder allen Terminen der Kurse mit mehreren Teilnehmern bleibt die Zahlungsverpflichtung vollständig bestehen, und eine Nachholung ist leider nicht möglich. Bei Absage bis spätestens 24h vor Beginn eines Einzeltrainings wird jedoch ein Ersatztermin zur Verfügung gestellt.

9.) In dringenden Fällen kann Canis Concept die Trainingsstunden auch kurzfristig absagen, diese werden dann aber nachgeholt. Ein solcher Fall kann insbesondere vorliegen bei Krankheit der Trainerin oder die Gesundheit oder das Ziel des Kurses gefährdenden Wetterverhältnissen.

11.) Haftungsausschluss: Die Teilnahme am Unterricht geschieht auf eigene Gefahr. Für Schäden an den zur Ausbildung anvertrauten Hunden wird jedwede Haftung ausgeschlossen. Die Hundehalter sind für das Verhalten ihrer Hunde selbst verantwortlich und haben daher ständig auf diese zu achten. Das Spielenlassen von Hunden erfolgt eigenverantwortlich und bei Schäden entstehend durch Spielen, Rangeleien oder Kämpfe ist der jeweilige Hundehalter in Anspruch zu nehmen und nicht die Hundeschule Canis Concept. Insbesondere wird auch für Verschmutzung und Beschädigung von Kleidung nicht gehaftet.

12.) Begleitpersonen sind vom Haftungsausschluss in Kenntnis zu setzen.

13.) Teilnahme von Kindern unterhalb von 16 Jahren kann nur nach vorheriger Absprache erfolgen und erfordert ggf. die Anwesenheit eines Erziehungsberechtigten während des Trainings.

14.) Zusätzliche oder abweichende Vereinbarungen bedürfen der Schriftform.

15.) Salvatorische Klausel: Sollten einzelne Punkte der Geschäftsbedingungen rechtlich unwirksam sein, so bleiben alle anderen Punkte hiervon unberührt.

16.) Gerichtsstand ist Konstanz.